

# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Einleitung</b> .....	15
1.1 Problemstellung .....	15
1.2 Vorgehensweise .....	17
<b>2. Innovationsbegriffe</b> .....	20
2.1 Unterschiede in der Begriffsverwendung .....	20
2.1.1 Erscheinungsformen von Innovation .....	21
2.1.2 Dimensionen des Innovationsbegriffs .....	22
2.1.2.1 Veränderungsgrad .....	22
2.1.2.2 Grad der Konkretisation .....	24
2.1.2.3 Grad der Akzeptanz .....	27
2.1.3 Zusammenfassung .....	29
2.2 Probleme der Typisierung von Innovationen .....	30
2.2.1 Innovationstypen .....	30
2.2.2 Merkmale von Innovationen .....	34
<b>3. Phasenmodelle des individuellen Innovationsverhaltens</b> .....	35
3.1 Erklärungsmodelle zur innovativen Problemlösungssuche .....	36
3.2 Erklärungsmodelle für die Übernahme von Innovationen .....	38
3.2.1 Entscheidungsmodelle des Innovationsprozesses .....	41
3.2.2 Situationstheoretische Ansätze .....	42
3.2.2.1 Möglichkeiten zur Abgrenzung sozialer Situationen ..	42
3.2.2.2 Annahmen über den Definitionsprozeß in Situationen	44
3.2.2.3 Annahmen über den Definitionsprozeß in Innovations-	48
situationen .....	48
3.2.2.4 Zusammenfassung .....	50
3.2.3 Rollentheoretische Ansätze .....	50
3.2.4 Die Anspruchsniveautheorie des Innovationsprozesses .....	54
3.2.5 Kognitive Gleichgewichtstheorien des Innovationsprozesses	57
3.3 Integrative Erklärungsmodelle .....	68

<b>4. Der Einfluß der Persönlichkeit auf Innovationen</b> .....	75
4.1 Die Merkmale der innovativen Persönlichkeit .....	76
4.2 Kritik an der cross-situationalen Persönlichkeitstheorie .....	80
4.3 Anlagebedingte Erklärungsmodelle .....	82
4.4 Umweltbedingte Erklärungsmodelle .....	85
4.5 Strukturelle Sozialisationsmodelle .....	87
4.5.1 Der Einfluß der Organisationsstruktur .....	87
4.5.2 Der Einfluß der Rollenstruktur .....	90
4.6 Phasenspezifische Sozialisationsmodelle .....	93
4.6.1 Die Bedeutung verschiedener Lebensphasen für die Persönlichkeitsentwicklung .....	94
4.6.2 Der Einfluß von Krisensituationen .....	98
4.6.2.1 Die Genese der innovativen Persönlichkeit in gesellschaftlichen Krisensituationen .....	98
4.6.2.2 Der Wandel der innovativen Persönlichkeit in beruflichen Krisensituationen .....	102
4.6.2.3 Der Einfluß der innovativen Persönlichkeit in organisatorischen Krisensituationen .....	106
4.7 Ein integrativer Erklärungsversuch .....	109
4.7.1 Schichtspezifische Sozialisationsbedingungen für die Genese der innovativen Persönlichkeit .....	110
4.7.2 Berufliche Sozialisationsbedingungen zur Genese der innovativen Persönlichkeit .....	113
4.7.3 Organisatorische Sozialisationsbedingungen für den innovativen Persönlichkeitseinfluß .....	121
4.7.3.1 Der Eintritt in die Arbeitsorganisation .....	122
4.7.3.2 Der Einfluß der kreativen Persönlichkeit auf Innovationen .....	123
4.7.3.3 Der Einfluß der kosmopolitischen und integrierten Persönlichkeit auf Innovationen .....	123
4.8 Zusammenfassung .....	130
<b>5. Organisationsbezogene Aspekte des Innovationsgeschehens</b> .....	134
5.1 Vom individuellen zum kollektiven Entscheidungsträger .....	134
5.1.1 Innovationen als individueller Schöpfungsakt .....	134
5.1.2 Innovationen als kollektive Arbeitsaufgabe .....	138
5.1.3 Die Veralltäglicdung der Innovationsfunktion .....	140

5.2 Ganzheitliche Strukturmodelle .....	144
5.2.1 Das bürokratische Strukturmodell .....	144
5.2.1.1 Darstellung des Bürokratieansatzes von Weber ....	144
5.2.1.2 Kritische Anmerkungen und Erweiterungen .....	145
5.2.1.3 Voraussetzungen und Bedingungen für die Effizienz bürokratischer Strukturen .....	148
5.2.1.4 Die Dysfunktionalität der bürokratischen Struktur- form für innovative Zwecke .....	150
5.2.1.5 Möglichkeiten zur Überwindung der Innovations- feindlichkeit bürokratischer Organisationsstrukturen	153
5.2.2 Die assoziative Strukturform .....	155
5.2.2.1 Wandel der organisatorischen Umwelt als Anwen- dungsprämisse .....	155
5.2.2.2 Darstellung des assoziativen Strukturansatzes .....	156
5.2.2.3 Kritik am assoziativen Modell .....	161
5.2.3 Zusammenfassung .....	163
5.2.4 Modifikationen des Bürokratiemodells .....	165
5.2.4.1 Strukturelle Grundmuster in der betriebswirtschaft- lichen Organisationslehre .....	165
5.2.4.2 Alternative Grundmuster zur Bürokratie in der Or- ganisationssoziologie .....	169
5.2.5 Tendenzen zur Auflösung ganzheitlicher Strukturmodelle für die Organisation von Innovationen .....	173
5.2.5.1 Strukturelle Widersprüche in ganzheitlichen Organi- sationsmodellen .....	173
5.2.5.2 Der theoretische Ansatz von Wilson .....	175
5.2.5.3 Zweistufige Organisationsmodelle .....	178
5.3 Grundlagen für ein pluralistisches Organisationskonzept .....	180
5.3.1 Formen der Differenzierung des Innovationsgeschehens ....	180
5.3.1.1 Der Innovationsprozeß als Phasenschema .....	180
5.3.1.2 Situationale Differenzierung des Innovationsgesche- hens .....	182
5.3.1.3 Rollenmodelle für Innovationsprozesse .....	186
5.3.2 Kontextanalyse innovativer Teilprozesse .....	192
5.3.2.1 Die Umwelt als Teilelement des situationalen Kon- text .....	192
5.3.2.2 Die Aufgabenstellung als Teilelement des situationa- len Kontext .....	204
5.3.2.3 Zusammenfassung .....	207
5.3.3 Organisationsformen für innovative Teilprozesse .....	207
5.4 Beispiele für pluralistische Organisationsformen .....	215
5.4.1 Partielle Lösungsformen .....	216
5.4.2 Pluralistische Gesamtkonzepte .....	222

5.5	Kritische Anmerkungen zu organisationsstrukturellen Ansätzen ..	228
5.6	Innovationsverhalten, Unternehmensgröße, Organisationsalter ..	232
5.6.1	Die Schumpeter-These .....	232
5.6.2	Ergebnisse empirischer Untersuchungen zum Innovationsverhalten von Unternehmen unterschiedlicher Größenklassen	234
5.6.2.1	Der Forschungsaufwand als Indikator für Innovationsbereitschaft .....	234
5.6.2.2	Der Forschungsertrag als Indikator für Innovationsbereitschaft .....	238
5.6.2.3	Kritische Beurteilung der einzelnen Indikatoren für das Innovationsgeschehen .....	240
5.6.3	Phasenspezifisches Innovationsverhalten von Unternehmen verschiedener Größenklassen .....	242
5.6.4	Gründung technologisch orientierter Kleinbetriebe .....	244
5.6.5	Errichtung autonomer Organisationsbereiche in Großbetrieben — „venture management“ und „R and D based company“ .....	246
5.6.6	Exkurs: Die Erfindungsindustrie .....	248
5.6.7	Zusammenfassung .....	250
5.7	Innovationsverhalten und organisatorische Erfolgslage .....	251
5.8	Innovationsstrategien .....	256
<b>6.</b>	<b>Der Einfluß der Umwelt auf das Innovationsverhalten .....</b>	<b>259</b>
6.1	Die Dynamik der Umwelt als Einflußfaktor .....	260
6.2	Die Komplexität der Umwelt als Einflußfaktor .....	263
<b>7.</b>	<b>Schlußfolgerungen .....</b>	<b>266</b>
7.1	Kritik an der bisherigen Innovationsforschung .....	266
7.2	Aufgaben einer künftigen Innovationsforschung .....	273
<b>Literaturverzeichnis</b>	.....	<b>277</b>